****

**Einsatz des NKLZ bei der Gestaltung einer Lehrveranstaltung**

**Erstellung eines Lernziel-Blueprints für eine Lehrveranstaltung. Step by Step Vorgehen**

1. Entscheidung für die zu überarbeitende Lehrveranstaltung (LV: Vorlesung/Kurs, Seminar…)
2. Festlegung eines oder mehrerer Suchwörter (z.B. sinnvolle Abkürzung zum Thema Lokalanästhesie: Anästh, Vasokonstr…)
3. Online-Suche im NKLZ nach Lernzielen (LZ), die diese Suchwörter enthalten ([www.nklz.de](http://www.nklz.de))
4. Gefundene LZ als pdf oder Excel-Datei exportieren
	1. Ggf. Darstellung der Excel-Tabelle anpassen, dass ganzen Text sichtbar (z.B. Breite der Spalten anpassen);
	2. ggf. zusätzlich übergeordnete LZ aufnehmen
5. Auswählen der relevanten LZ, die in der LV vermittelt werden sollen
	1. Ggf. zusätzlich LZ für Selbststudium aufnehmen (Vorbereitung der LV durch Stud., Grundlagen o.a.)
6. Überprüfung der Querschnitts-Kapitel auf relevante LZ
	1. Relevante Rollen-Kapitel (5-11)
	2. Abhängig von der LV z.B.: Biomaterialien (16), Ethik etc (18), Prävention (19), Diagnostik (21), Behandlungsplanung (22)
7. Gewichtung der Lernziele (z.B.: A=sehr wichtig/B=wichtig/C=“nice to have“)
8. Einfügen der Kompetenzlevel (1, 2, 3a und b)
9. Festlegung des Formates der LV
	1. z.B.: Vorlesung, Seminar, E-Learning [statisch (z.B.: pdf`s, Video) oder interaktiv], Kleingruppe, Hands-On, POL (Problem orientiertes Lernen), Rollenspiel (gegenseitige Übungen), praktischer Kurs am Phantom/Patient, u.a.

**Weiterführende Planung:**

1. Festlegung der Prüfungsinhalte:

Was ist mir besonders wichtig? Was will ich prüfen?

1. Festlegung der Prüfungsmethode:

Welche Prüfungsmethode setze ich bisher ein? Welche Methoden gibt es? Welche Prüfungsmethode ist für welches Lernziel geeignet? Was kann realistisch umsetzen und was möchte ich zukünftig einsetzen?